

2013-07-11

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Roßlau am 30.05.2013

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:28 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Roßlau, Markt 5, Sitzungssaal

Es fehlten:

Vorsitz

Müller, Christa entschuldigt

von der Heydt, Jörn entschuldigt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Tonndorf eröffnet die Sitzung des OR Roßlau, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgemäße Zusendung der Unterlagen fest.
Zu Beginn der Sitzung sind 11 Mitglieder des Ortschaftsrates anwesend, es besteht Beschlussfähigkeit.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Der vorliegenden Tagesordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0 : 0

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.04.2013

Die Niederschrift vom 25.04.2013 wird ohne Änderungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0 : 1

4 Mitteilung zur Abwasserentsorgung für das Altenpflegeheim Feldstr. - Gast: Herr Weisigk, DESWA

Herr Weisigk erläutert Daten und Fakten zur Abwasserentsorgung im Wohngebiet. Die Planung der damaligen Anlage erfolgte so, dass pro Einwohner mit 150 Litern pro Tag gerechnet wurde. Um dem durch Neubauten und dem in der Planung befindlichen Altenpflegeheim erhöhtem Aufkommen von Schmutzwasser gerecht zu werden, wurde durch die DESWA GmbH im Jahr 2012 eine Abwasserdruckleitung vom Fliederweg bis zur Feldstraße (Einmündung Hauptstraße) in Betrieb genommen. Der Bau dieser Schmutzwasserdruckleitung mit erhöhtem Durchmesser und der Einsatz von Pumpen mit größerer Förderleistung in der vorhandenen Pumpstation war auch notwendig, da der Fremdwasseranteil an der Pumpstation Fliederweg infolge steigender illegaler Einleitung aus Privatgrundstücken in das Schmutzwassernetz ständig gestiegen ist.

Das Schmutzwasser des geplanten Altenpflegeheimes kann mit der erhöhten Leistungsfähigkeit der Pumpstation und der Druckleitung abgeführt werden.

Herr Weisigk bestätigte noch einmal, dass mit dem vorhandenen Leitungssystem der Inbetriebnahme des Altenheims nichts im Wege steht.

5 Einwohnerfragestunde

5.1. Herr Karassek,

Herr Karassek weist darauf hin, dass der Schachclub in der Bietheschule ansässig ist. Er hat Sorge, dass der Club nicht rechtzeitig über einen Umzug informiert wird.

Herr Tonndorf erläutert den zeitlichen Ablauf und versichert, dass alle Arbeitsgemeinschaften die in der Bietheschule ihren Sitz haben, über alles rechtzeitig informiert werden.

6 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

6.1 Mitteilungen des 2. Stellv. der Ortsbürgermeisterin

- Herr Tonndorf informiert darüber, dass zur Einwohnerversammlung am 07.05.2013 in der Grundschule in Kleinkühnau 8.000 Einwohnerunterschriften an den Oberbürgermeister, Herrn Koschig gegen eine Umbenennung der Stadt Dessau-Roßlau übergeben wurden.
Herr Tonndorf übergibt das Wort an Frau Gernoth, BI gegen die Umbenennung der Stadt Dessau-Roßlau in Bauhausstadt.
Frau Gernoth informiert über die bereits durchgeführten Informationsveranstaltungen und Unterschriftensammlungen. Viele Bürger mit denen man an den Ständen ins Gespräch kam, sahen keine Notwendigkeit zur Umbenennung. Viele teilten mit, dass es wohl wichtigere Probleme in der Stadt gibt und diese zu lösen, sollten die Hauptaufgaben des Stadtrates und der Verwaltung sein. Die Meinung vertraten sowohl die Roßlauer als auch die Dessauer Bürger.
Frau Gernoth dankt in diesem Zusammenhang allen Unterstützern und Helfern.

- Rossmarkt am 22.06.2013

Hier waren sich alle Ortschaftsratsmitglieder darüber einig, dass der Ortschaftsrat einen eigenen Stand haben sollte, um sich zu präsentieren.

- Benefizveranstaltung Burg

Herr Tonndorf weist auf die Benefizveranstaltung am 08.06.2013 auf der Burg zugunsten des Heimat- und Schifferfestes hin.

6.2 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

6.2.1. Herr Vester – Biogasanlage

Herr Vester informiert über den Stand zur Biogasanlage. In diesem Zusammenhang bringt er noch mal seinen Unmut über den gesamten Ablauf der durchgeführten Beratungen zum Ausdruck. Nach seiner Ansicht haben sich im Laufe des letzten Jahres die vorgelegten Unterlagen auch in wesentlichen Teilen geändert. Die Einbeziehung des Ortschaftsrates in den gesamten Prozess ist unbefriedigend.
Herr Vester schlägt daher folgendes vor folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Beschluss des OR zur Forderung einer Anhörung des Ortschaftsrates vor dem

Stadtrat entsprechend § 87 Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt zu den BV/038/2013/VI-61 und BV/044/2013/VI-61

Die Ortschaftsratsmitglieder vertreten den Standpunkt, dass diese über die beiden Beschlussvorlagen bisher nur informiert wurden. Eine Anhörung fand nicht statt. Weiterhin wird mitgeteilt, dass der Abwägungsbeschluss von 2012 ursprünglich 372 Seiten hatte und in der jetzt vorliegenden Fassung hat er 414 Seiten mit wesentlichen Änderungen.

Der Beschluss wird diskutiert. Es wird für den Vorschlag gestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0 : 0

V: Vors. des Stadtrates – Dr. Exner über komm. Sitzungsdienst

2. Antrag auf Gewährung einer Akteneinsicht nach § 88 Abs. 3 GO LSA in die Unterlagen zu den BV/038/2013/VI-61 und BV 044/2013/VI-61 in Verbindung mit dem Zugangsinformationsgesetz

Die Ortschaftsratsmitglieder beantragen Akteneinsicht in alle vorhandenen Unterlagen.

Nach kurzer Diskussion stimmen die Ortschaftsratsmitglieder ab.

Abstimmungsergebnis : 11 : 0 : 0

V: A 61

6.2.2. Herr Döhler – defekter Straßeneinlauf

Herr Döhler informiert darüber, dass in der Mühlenreihe Höhe Hnr. 17 ein Straßeneinlauf eingebrochen ist.

V: A 66

Kontrolle

6.2.3. Herr Hofmeister – Markt

Herr Hofmeister teilt mit, dass sich an der Ecke Große Markstr./Markt auf dem Fußweg

loses Pflaster befindet.

Weiterhin befindet sich der Markt selber in einem sehr ungepflegten Zustand. An den Bäumen muss der frische Bewuchs im Stammbereich entfernt werden.

Der gepflasterte Teil des Marktes ist mit Unkraut überwuchert.

Die Ortschaftsratsmitglieder sind sehr ungehalten über diesen Zustand. Hier werden entsprechende Maßnahmen gefordert.

V: A 66 i.V.m. A 72

Kontrolle

6.3 Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung offener Anliegen

6.3.1. Informationen zu zwei BV vom Tiefbauamt – Zur Information

Durch Herrn Weisigk, Deswa werden beide Beschlussvorlagen erläutert.
Nach einigen Diskussionen wird über die Beschlussvorlagen abgestimmt.

BV/146/2013/VI-66 – Zuschuss an die DESWA GmbH für Kanalbaumaßnahmen –
Teileinrichtung Oberflächenentwässerung der Straße „An der Eisenbahn“
Zuschuss der Stadt: 30.800,00 €

Abstimmung: zur Kenntnis genommen

BV/135/2013/VI-66 – Zuschuss an die DESWA GmbH für Kanalbauamaßnahmen
- Teileinrichtung Oberflächenentwässerung „Bernsdorfer Straße/Brambacher Str.“

Zuschuss der Stadt: 39.500,00 €

Abstimmung: zur Kenntnis genommen

V: A 66

6.3.2. Information zum Budget des Ortschaftsrates:

Der OR Roßlau verfügt im HHJ 2013 über ein Budget in Höhe von **8.344,50 €**

Daraus sind neben der HHStelle Patenschaften/Alters- und Ehejubiläen, die HHStelle Heimatpflege in Ortschaften sowie die HHStelle Zuwendungen an ortsansässige Vereine zu bedienen.

Die Mittel sind wie folgt aufgeteilt:

Patenschaften FF Roßlau, Jugendwehr, Kinderwehr a 200,00 € Alters- u. Ehejubiläen, Ehrungen, Repräsentation bspw. Neueröffnungen, Jubiläen von Betrieben, Gewerbetreibenden, Kranzniederlegungen	Heimatpflege in Ortschaften	Zuschüsse an ortsansässige Vereine (Zuschuss höchstens 35 %)
--	-----------------------------	--

2.000,00 €	1.000,00 €	5.344,50 €
------------	------------	------------

TOP 6.1.3. vom 25.04.2013 - Frau Müller - Abbau Entsorgungskörbe – wie viele noch keine Rückantwort

V. A 72

TOP 6.2.1. vom 25.04.2013 - Herr Tonndorf – Schriftverkehr mit Tiefbauamt – Baum Breitscheidstr.

Die Linde wurde durch das FA (A 72) begutachtet. Der schräge Wuchs der Linde ist nicht bedenklich. Der Baum ist schräg gewachsen und somit auch an diese Gewichtverteilung von Beginn an angepasst. Solche Bäume sind genauso standsicher wie aufrecht stehende Bäume.

TOP 6.2.2. vom 25.04.2013 Herr Vester – Biogasanlage - Zweitbeschlussverlangen

Das Zweitbeschlussverlangen wurde an Herrn Dr. Exner übergeben.

Die Beschlussvorlagen zur Biogasanlage werden nochmals am 05.06.2013 im Stadtrat behandelt.

TOP 4.3. vom 21.03.2013 - Frau Hübner, Rudolf-Breitscheid-Str. 3 – falsch fahrende Autos

Der Vorgang wurde zuständigkeitshalber an die Polizei übergeben.

V: A 32 i. V. m. Polizei

Kontrolle

zu TOP 5.3. vom 24.10.2012 – Brunnen Marktplatz

V: A 66 i. V. m. OR

Der Vorgang wird durch das FA noch bearbeitet.

V: A 66

Kontrolle

zu TOP 7.1.10 vom 26.05.2011

Einholung von Angeboten zur Reparatur der Symbole Stadtwappen Roßlau/Klärung der Finanzierung/Einstellung von HH-Mitteln

keine neuen Erkenntnisse

7.3.1. Toilettenhäuschen Umlandstr.

Mit Herrn Dymke wurde zum VOT am 15.05.2013 das Toilettenhäuschen begutachtet. Es wurde zum „Verschönern“ ein Preis von ca. 450 bis 500 € angegeben. Diese Summe steht dem Tiefbauamt nicht zur Verfügung. Von daher wird von diesem Vorschlag Abstand genommen.

V: Ref. 08 i.V. m. A 66

Kontrolle

Aktuelle Informationen

- Liste Alters- und Ehejubiläen für Juni 2013 – wurde an OBM übergeben

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am **27.06.2013** statt.

7 Behandlung von Mitzeichnungen

10 Schließung der Sitzung

Durch Herrn Tonndorf wird Öffentlichkeit hergestellt und die Sitzung um 19.28 Uhr geschlossen.

Dessau-Roßlau, 11.07.13

Vorsitzender Ortschaftsrat Roßlau

Schriftführer